

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 16

Donnerstag, 21. April 2022



Foto: David Hollstein



Foto: Stadt Gernsbach

Fitnesswanderung

Geführtes Naturerlebnis
am Samstag um 9 Uhr

→ weiter Seite 6

„Musik in Sanssouci“

Kammermusik
im Kirchl am Sonntag

→ weiter Seite 12

Kirchl Obertsrot

Murzarellas Music-Puppet-Show
am Samstag um 20 Uhr

→ weiter Seite 12

Infozentrum Kaltenbronn

Waldbaden am Samstag und
Familientag am Sonntag

→ weiter Seite 13

Altpapiersammlung

am Samstag durch OGV Hilperts-
au-Obertsrot in Hilpertsau und
durch TV Obertsrot in Obertsrot

→ weiter Seite 19

Positive Bilanz des Festivals in der 33. Spielsaison

Viele begeisterte Zuschauer konnten in dieser Spielsaison bei 22 Vorstellungen Bühnen aus ganz Deutschland in der Stadthalle erleben. Nach zwei coronabedingten Ausfällen verzeichnete das Traditionsfestival wieder eine große Besucherresonanz.

Die Puppentheaterwoche zeichnet sich seit jeher durch eine hohe Qualität des Puppenspiels aus, die Gernsbach als Festivalort bis weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt gemacht hat. In Gernsbach wird die Programmvielfalt groß geschrieben und erfreut sich vielleicht auch gerade deshalb einer

großen Beliebtheit. Von dieser Beliebtheit zeugt auch die hohe Auslastung der Stücke. Zu sehen waren in diesem Jahr Stücke für große und kleine Zuschauer mit Marionetten, Handpuppen, Tisch- und Stabfiguren, Objekten und auch Schauspiel, mal minimalistisch und mal sehr aufwändig inszeniert.

Rückblick auf gelungene Vorstellungen



„Das blaue Licht“, ein skurriles Märchen rund um die Suche nach dem eigenen Platz in der Welt, wurde vom Puppentheater Magdeburg magisch inszeniert.

Foto: Stadt Gernsbach



Mit dem Eröffnungstück „Faust“ präsentierte das Hermannshoftheater großes Welttheater en miniature mit Puppen, Menschen und Dingen.

Foto: Stadt Gernsbach



Kurzfristig eingesprungen ist das marotte Figurentheater aus Karlsruhe mit dem Stück „Adams Äpfel“ - eine bissig schwarze Komödie mit absurden Situationen, skurrilen Charakteren, Schusswaffen und Apfelkuchen.

Foto: Stadt Gernsbach



In eindrucksvollen Bildern präsentierte das Figurentheater Raphael Mürle mit „Cervantes“ die beeindruckende Geschichte über ein unglaublich turbulentes Dichterleben und einem persönlichen Kampf gegen Windmühlen.

Foto: Stadt Gernsbach



Das marotte Figurentheater brachte mit dem Stück „Jumbo und Winz“ eine zärtliche Geschichte über Freundschaft und Akzeptanz auf die Bühne.

Foto: Stadt Gernsbach



Erlebnisreich erzählte das Hermannshoftheater die Geschichte von drei Rummelschweinen und einem struppigen Wolf im gleichnamigen Stück „Die drei Schweinchen und der Wolf“.

Foto: Stadt Gernsbach



Das Weite Theater präsentierte mit „Lucie und Karl-Heinz“ eine Geschichte über schöne Gegensätze, Toleranz und Freundschaft.

Foto: Stadt Gernsbach



„Hermanns Schlacht“ war ein grausames, blutiges, absurdes und leise komisches Spiel mit Menschen und Puppen, gezeigt vom Theater des Lachens.

Foto: Stadt Gernsbach



Frei nach dem besten Buch der Welt „Don Quijote“, inszeniert vom Ensemble Materialtheater, führten an diesem Theaterabend zwei skurrile Damen durch eine Welt, in der närrische Einbildung mit Geist und Tollpatschigkeit mit Heldentum unterhaltsam zueinanderfanden.

Foto: Stadt Gernsbach



Spontan zu Gast war das Figurentheater Weidinger mit dem Stück „Die Zauberflöte-Sternstunden einer Souffleuse“ und bot einen Abend voller Emotionen, überraschender Wendungen und natürlich Mozarts grandioser Musik. Foto: Stadt Gernsbach



Eine rasante, rollende Freundschaftsgeschichte präsentierte das Figurentheater Fex mit dem Stück „Nulli und Priesemut - Rolli Tom“.

Foto: Stadt Gernsbach



Eine zauberhafte Geschichte von Riesen und Zwergen zeigte das Dornerei-Theater mit Puppen in dem Stück „Riesling und Zwerglinde“.

Foto: Stadt Gernsbach



Die begleitende Ausstellung zur Puppentheaterwoche gestaltete das Museum für Puppentheaterkultur der Stadt Bad Kreuznach.

Foto: Stadt Gernsbach

Langjähriger künstlerischer Leiter der Puppentheaterwoche verabschiedet



1989 fand die erste Gernsbacher Puppentheaterwoche auf Initiative und unter der künstlerischen Leitung des Gernsbacher Puppentheaterspielers Frieder Kräuter in Zusammenarbeit mit der Stadt Gernsbach statt. Dies war der Grundstein für ein qualitativ hochwertiges Theaterfestival, das nun bereits zum 33. Mal mit Bühnen aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland und abwechslungsreichen Programmen für alle Altersgruppen im wahrsten Sinne des Wortes 'über die Bühne ging'. Nach über drei Jahrzehnten als künstlerischer Leiter verabschiedete sich Frieder Kräuter nun von dieser Aufgabe. Im Rahmen des Eröffnungsabends der 33. Puppentheaterwoche zollte Bürgermeister Julian Christ dem scheidenden künstlerischen Leiter großen Respekt für seinen langjährigen, engagierten Einsatz mit einem Präsent und den Worten: „Als Initiator waren Sie von Anfang an ein Motor der Gernsbacher Puppentheaterwoche. Damit haben Sie Gernsbach kulturell geprägt und bereichert.“ Mit lang anhaltendem Applaus brachte das Publikum im ausverkauften Stadthallensaal Dank und Anerkennung zum Ausdruck. Foto: Stadt Gernsbach

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de. Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates. Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt.

Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau,
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau,
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232,
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Ausbildungsmesse



Auch auf der diesjährigen Ausbildungsmesse >SUPER JOB< war die Stadt Gernsbach eine von 48 Ausstellern und präsentierte ihr vielfältiges Ausbildungsangebot. Alles zum Thema rund um die Ausbildung bei der Stadt Gernsbach finden Sie unter: www.gernsbach.de/ausbildung.

Fotos: Stadt Gernsbach / N. Arand

Modernisierung der Gestaltungssatzung

Die erste Satzung zur Gestaltung der Altstadt stammt aus dem Jahre 1983. Viele der festgelegten Bestimmungen sind nicht mehr zeitgemäß. Daher hatten sich sowohl die Bürgerschaft als auch der Gemeinderat im Rahmen des Altstadtentwicklungsprozesses für eine Anpassung der Vorgaben ausgesprochen.

Die historische Gernsbacher Altstadt steht als Ensemble unter Denkmalschutz. Neben dem Einzeldenkmalschutz, der für die dortigen Bauwerke gilt, dient die Gesamtanlagen-Verordnung dem Bewahren der historischen Substanz. Die Gestaltungssatzung wurde seinerzeit erstellt mit dem Ziel, die Zeugnisse der Stadtgeschichte zu erhalten und gleichzeitig den Bedürfnissen jeweils aktueller Wohn- und Lebensformen gerecht zu werden.

In der Sitzung vom 21. März beschloss der Gemeinderat mit großer Mehrheit die Änderung der Altstadt-Gestaltungssatzung und billigte den vorgelegten ersten Entwurf für die frühzeitige Bürgerbeteiligung. Dieser Entwurf wurde in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege unter Fertigung einer Ortsanalyse erarbeitet. Dabei wurde der ständige Wandel der Lebensbedingungen und –anforderungen berücksichtigt und so eine Planungsbasis für Bauwillige, Architekten, Planer und Verwaltung geschaffen.

Der Entwurf zeigt sowohl Chancen als auch Grenzen der baulichen Gestaltung von Bauten auf, die sich im Geltungsbereich der geschützten Gesamtanlage befinden, jedoch nicht unter Einzeldenkmalschutz stehen. Einbezogen wurden sowohl Gebäude, die modernisiert werden sollen, als auch Ersatz- und Neubauten. Berücksichtigung finden auch Regelungen zu



Die historische Gernsbacher Altstadt steht als Ensemble unter Denkmalschutz. Foto: Archivbild Stadt Gernsbach

Einfriedungen, Werbeanlagen, Warenautomaten sowie zur Möblierung von Freisitzen und Außengeländen.

„Die Satzungsänderung erfolgt mit dem Wissen, dass es nur unter Einbeziehung aller Interessen gelingen kann, das geschlossene Erscheinungsbild der Altstadt zu bewahren und weiter aufzuwerten“, unterstreicht Bürgermeister Julian Christ die Notwendigkeit der Fortschreibung. Der Entwurf soll nun zur frühzeitigen Beteiligung der Bürgerschaft und der betroffenen Behörden offengelegt werden und kann dann im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Termine werden im Amtsblatt bekannt gegeben. ■

HOHER BAULANDBEDARF IN GERNSBACH

Stadt Gernsbach bereitet Entwicklung weiterer Baugebiete vor

Der Mangel an Baugrundstücken in Gernsbach ist bei anhaltend hoher Nachfrage weiterhin spürbar. Um im Sinne einer strategischen Vorgehensweise mögliche Baugebietenentwicklungen hinsichtlich ihrer Eignung abschätzen zu können, wurde im Jahr 2019 eine Baulandstudie entwickelt, aus der eine Priorisierung von Baugebieten in den Zeiträumen 2020 - 2025 und 2025 - 2030 durch den Gemeinderat vorgenommen worden ist.

Die Stadt arbeitet diese Liste konsequent ab. So wurden bereits die Gebiete ‚Eben II‘ in Hilpertsau sowie in der Schwarzwaldstraße und in der Scheffelstraße in Gernsbach erfolgreich realisiert. Die Bereiche ‚Im Wörthgarten‘ in der Kernstadt und ‚Hardt III – Abrundung‘ in Reichental werden aktuell umgesetzt.

Weitere Baugebiete befinden sich derzeit im Stadium der Bebauungsplanaufstellungsverfahren. Sobald diese abgeschlossen sind, erfolgen – soweit erforderlich – Maßnahmen zur Bodenordnung und zur Erschließung.

Um auch die Baugebietenentwicklung in anderen Ortsteilen zu forcieren und Verfahrenserleichterungen des temporär gülti-

gen § 13 b Baugesetzbuches in Anspruch nehmen zu können, wird das Arbeitsprogramm in Abstimmung mit dem Gemeinderat punktuell fortgeschrieben. So beginnen die Voruntersuchungen für die Gebiete ‚Großer Garten‘ und ‚Hubergarten‘ in Staufenberg, ‚Haulingrain‘ in Obertsrot und ‚Untere Dorfweiesen‘ in Lautenbach noch in 2022 sowie in 2023, anschließend werden die Bebauungsplanverfahren eingeleitet.

Die Voruntersuchungen beinhalten die Analyse der Mitwirkungsbereitschaft der Eigentümer, eine Artenschutzuntersuchung sowie die Anfertigung städtebaulicher Entwurfskonzepte.

Auf Basis dieser Ergebnisse können dann weitergehende Entscheidungen getroffen werden. Die Öffentlichkeit wird hierzu entsprechend fortwährend informiert.

„Wir sind sehr froh, auf die steigende Nachfrage nach Baugrundstücken mit einer ausgeglichenen und kalkulierbaren Flächenentwicklung sukzessive reagieren zu können. Die Baulandstudie erweist sich als wertvolle Grundlage für Planungen und soll jedem Ortsteil seine eigene Entwicklungsmöglichkeit bieten“, legt Bürgermeister Julian Christ dar. ■

Einführung in die Zehntscheuern

Für die Stadtführerinnen und Stadtführer Gernsbachs fand eine ganz besondere Einweisung in den Zehntscheuern statt.

Architekt Bernd Säubert, der die Sanierung des historischen Gebäudes seit Jahren begleitet, teilte sein Wissen mit den Stadtführerinnen und Stadtführern. Zukünftig können die Zehntscheuern auch bei regulären Stadtführungen besichtigt werden. Bei dem Rundgang machte Architekt Säubert die Stadtführerinnen und Stadtführer auf die jahrhundertealte Nutzung der Zehntscheuern als Speicherort für Heu, Getreide und Feldfrüchte aufmerksam. Noch immer sind Spuren dieser ehemaligen Lagerfunktion sichtbar.

Sogar eine Wachstube für die Stadtwächter, die über den Wehrgang der Stadtmauer erreichbar war, beherbergte einst das historische Gebäude, das heute im Besitz der Stadt Gernsbach ist. Bernd Säubert ging über die reine Wissensvermittlung von Alter und Nutzung der Scheuern in den vergangenen Jahrhunderte hinaus. Mit Ausblicken über ein mögliches Nutzungskonzept und seinen Ideen für die Weiterentwicklung der Zehntscheuern begeisterte er die Stadtführerinnen und Stadtführer: so sieht er in Zukunft eine Weiterführung des Wehrgangs, damit den Besuchern das Erlebnis Stadtmauer noch näher gebracht werden kann.

Eine komplette Führung wird im Rahmen der regulären Stadtführungen aufgrund der Vielfalt der Themen, die in den Zehntscheuern verborgen sind, nicht möglich sein. Ausführliche Zehntscheuer-Rundgänge werden im Rahmen der Sommerveranstaltungen des Projekts FreiRäume angeboten. Unter der Federführung von Melanie Mußler, Leiterin der Abteilung Kultur und Tourismus der Stadt Gernsbach, werden zahlreiche Veranstaltungen in den Sommermonaten in den Zehntscheuern stattfinden. Dazu gehören auch Führungen durch das Gebäude. An jedem ersten Freitag in den Monaten Mai bis September 2022 (6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August und



Architekt Bernd Säubert gab den Stadtführerinnen und Stadtführern einen kompetenten Einblick in die Historie der Zehntscheuern. Foto: Regina Meier

2. September) werden Mitglieder des Arbeitskreises Stadtgeschichte jeweils ab 17 Uhr durch die Räume führen.

Anmeldung über die Touristinfo Gernsbach, Teilnehmerzahl: max. 20 Personen. Teilnahme kostenfrei. Das weitere Veranstaltungsprogramm in den Zehntscheuern folgt in Kürze. ■

GEFÜHRTES NATURERLEBNIS

Fitnesswanderung

Wandern an der frischen Luft und Fitnessübungen an schönen Plätzen – all das bietet die Fitnesswanderung mit Schwarzwaldguide und Trainer für Gesundheitssport Bernhard Gerstner.

Zwischen den Gymnastikeinheiten wird zügig gegangen, es bleibt aber auch Zeit zum Schauen und genießen.

Mitbringen: Feste Schuhe, dem Wetter angepasste Kleidung, in der man sich gut bewegen kann, eine Sitzunterlage, ausreichend Getränke und Kondition für ca. 300 Hm. im Anstieg. Die Tour ist ca. 7 km lang und dauert ca. 3 Stunden.

Termine: Samstag, 23.04.2022 und Samstag, 30.04.2022, jeweils um 9 Uhr

Treffpunkt: Reichental Parkplatz am Friedhof bei der Kirche Eine Anmeldung bei der Touristinfo Gernsbach unter 07224 64444 ist erforderlich. ■



Blick auf die Landschaft um Reichental und das Murgtal.

Foto: Stadt Gernsbach

THEMENFÜHRUNG

Spaziergang zu Gernsbachs Sonnenuhren

Einen Sonnenuhren-Spaziergang bietet die Tourist-Info am Samstag, 30.04.2022 an. Treffpunkt ist um 09.30 Uhr an der Südseite der Liebfrauenkirche.

Besucht werden neun Solarzeitmesser an drei Standorten: Katholische Kirche, Stadtbrücke und Katz'scher Garten.

Während der abwechslungsreichen Tour mit Stadtführer Gerhard Schäuble erfahren Teilnehmer*innen allerlei Wissenswertes über die Geschichte der Sonnenuhren, über Zeitmessung und über die verschiedenen Arten von Sonnenuhren. Die Gernsbacher Sonnenuhren stellen einen historischen Querschnitt über einen Zeitraum von ca. 600 Jahren dar. Interessant sind die unterschiedlichen Systeme und Eigenarten der neun Solarzeitmesser. Neugierig macht auch die Sonnenuhr zur Selbstbedienung. Dies dürfte auch für Kinder eine spannende Sache sein.

Die Tour endet ca. um 11.15 Uhr im Katz'schen Garten. Termin: Samstag, 30.



Sonnenuhr an der Liebfrauenkirche.

Foto: Stadt Gernsbach

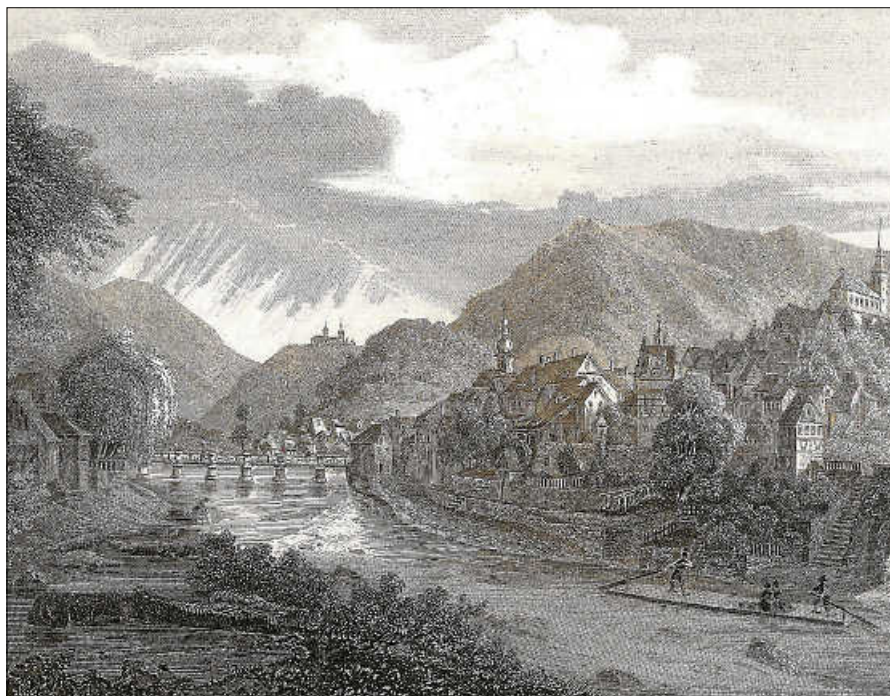
April 2022 um 9.30 Uhr

Treffpunkt: Katholische Kirche, Südseite

Eine Anmeldung bei der Touristinfo unter 07224 6444 ist erforderlich. ■

THEMENFÜHRUNG

Von Gernsbach nach Canossa – Die Anfänge der Stadt



Typisch für Gernsbach. Verschachtelte Lage, strittige Besitzverhältnisse.

Foto: Archiv Renger-Zorn

Gernsbach wird 1219 zum ersten Mal erwähnt. Wer den Ort wann gegründet hat, ist nicht überliefert, lässt sich aber aus den Quellen ein Stück weit erschließen.

Dr. Cornelia Renger-Zorn geht anhand ihres historischen Romans „Der Ring des Kaisers“ den Anfängen von Gernsbach nach. Besonders die Besitzansprüche der regionalen Machthaber auch in späteren Zeiten erlauben Rückschlüsse auf die Verhältnisse im 12. und 11. Jh. Viel spricht dafür, dass auch die Herren von Michelbach eine Rolle bei der Gründung der Marktsiedlung an der Murg spielten, beflügelt von der politischen Großwetterlage um Kaiser Heinrich IV und seinen berühmten Gang nach Canossa. Der Rundgang bietet einen ungewöhnlichen Blick auf die Stadt im hohen Mittelalter aus der Perspektive der Mächtigen, die sie planten, und der Menschen, die sie besiedelten.

Datum: Mittwoch, 04. Mai 2022, 17 Uhr

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Treffpunkt: Brunnen am Salmenplatz, Gernsbach

Eine Anmeldung bei der Touristinfo Gernsbach unter 07224 64444 ist erforderlich. ■

Der nächste große Schritt zur Fusion

Seit nunmehr fast vier Jahren läuft der Eingliederungsprozess der Abteilungen Hilpertsau und Obertsrot in eine neue gemeinsame Feuerwehrabteilung, um so den Bürgerschutz für beide Ortsteile noch zu erhöhen.

Im ersten Schritt wurde nun das Löschgruppenfahrzeug der Abteilung Hilpertsau im Gerätehaus Obertsrot stationiert; ab sofort rückt dieses bei Einsätzen vom neuen Standort aus ab. Auch die Kameradinnen und Kameraden aus beiden Abteilungen sind bereits gemeinsam unterwegs. Das Feuerwehrhaus in Obertsrot wird in Eigenleistung umgebaut, um so für beide Abteilungen ausreichend Platz zu schaffen. Die Fusion wurde durch gemeinsame Gespräche und Planungen vorbereitet



Die Löschgruppenfahrzeuge beider Abteilungen rücken künftig vom Gerätehaus Obertsrot aus ab.

Foto: Oliver Schmidt/Feuerwehr-Abteilung Obertsrot)

und schließlich in Absprache mit der Stadtverwaltung und dem Kommandanten der Gesamtwehr, Dennis Reiser, umgesetzt.

„Die Umsetzung dieses Prozesses startete vor vier Jahren mit gemeinsamen Proben“, berichtet Frank Weiler, Abteilungskommandant der Abteilung Hilpertsau, „zwischenzeitlich fahren wir alle Einsätze gemeinsam, im Jahr 2021 waren es 36 Stück.“ „Das Ganze hat sich in den letzten Jahren enorm positiv entwickelt“, ergänzt Oliver Schmidt, Abteilungskommandant der Abteilung Obertsrot, „wir sind dabei, zu einer großen Familie zusammenzuwachsen.“

Beide Abteilungen rücken nun gemeinsam von einem Standort zu den Einsätzen aus – dies verschafft einen enormen Zeitgewinn. Der Prozess ist aber noch lange nicht abgeschlossen. Jetzt geht es darum, sich gemeinsam im neuen Domizil einzurichten und einzuleben.

Bis zum Jahr 2023 möchte die Abteilung Hilpertsau komplett ins gemeinsame Gerätehaus nach Obertsrot umgezogen sein, anschließend will man eine neue gemeinsame Führung wählen und dann künftig unter einem Namen als Einheit auftreten. Bis dahin gibt es noch viel zu tun. „Wir hoffen, dass alle unsere Kameradinnen und Kameraden den Prozess auch weiterhin so toll wie bisher unterstützen. Ohne diese motivierte Truppe wäre die Umsetzung sicherlich nicht möglich gewesen“, hebt der Obertsroter Abteilungskommandant das vorbildliche Mitwirken der Beteiligten hervor.

Nach wie vor liegt den Mitgliedern beider Abteilungen die Nachwuchsförderung besonders am Herzen. „Wenn jemand Interesse an der Feuerwehr hat oder einfach mal einen Einblick in unsere Aktivitäten bekommen will, darf sich die- oder derjenige gerne bei uns melden. Wir freuen uns über alle, die mitarbeiten möchten. Es kann niemals zu viele Feuerwehrangehörige geben“, betont Frank Weiler. ■

GEWÖLBKELLER ALTES RATHAUS - WEINGUT ISELIN

Namoli Brennet „Light It Up“-Tour

Konzert am 28. April um 19.30 Uhr im Gewölbekeller des Alten Rathauses, Weingut Iselin.

Modern American Songwriting: Namoli Brennet, USA, & Amy Protscher, Deutschland.

In den USA ist Namoli Brennet nach 15 CDs bereits eine feste Größe. Sie wird in einem Atemzug mit Melissa Etheridge und Joni Mitchell genannt. Auf ihrer zehnten Tour in Europa spielt sie zusammen mit der ausdrucksstarken Bassistin Amy Protscher, die für Namolis gefühlvolle Sounds den musikalischen Teppich ausrollt. Wer poetische Texte und ausgefeilte Arrangements mit akustischer Gitarre und Bass schätzt, dem sei dieses einzigartige Konzert ans Herz gelegt.

Einlass ab 18.30 Uhr. Karten gibt es nur an der Abendkasse für 15 Euro, ermäßigt 10 Euro (Schüler, Studenten, Rentner, Arbeitslose, bei Vorlage des entsprechenden Ausweises). ■



Foto: Fotograf: Uwe Arens

„DIE BESTÄNDIGKEIT DER HOFFNUNG“

Neue Kunstausstellung im Rathaus

Am Samstag, 14. Mai 2022, eröffnet im Gernsbacher Rathaus die 236. Kunstausstellung mit Bildern zum Titel „Die Beständigkeit der Hoffnung“.

Der peruanische Künstler Arturo Laime stellt dort bis Mitte August 2022 seine Bilder aus. „Ich arbeite daran, die Menschen zu inspirieren, die biologische Vielfalt und die nachhaltige Entwicklung von Gemeinschaften, die in Kontakt mit der Natur leben, zu schätzen und zu schützen,“ beschreibt der Künstler seine Intuition.

Arturo Laime wurde in Perú, Südamerika, geboren, und hat sein Kunststudium in E. Sachs Visual Arts Institute in Lima absolviert. Seither arbeitet er als Maler, Kunstlehrer und in Kunstprojekten, beispielsweise an den Skulpturen für die Ausstellung „Peruanische Dinosaurier“, die im History Channel gezeigt wurde. Außerdem gründete er in 2006 Amazon Action, eine Organisation, die sich auf öko-soziale Initiativen im Amazonas-Regenwald konzentrierte.

2013 ist Laime nach Deutschland gekommen, 2020 dann nach Gernsbach. Im Laufe seiner Karriere hatte er mehrere Ausstellungen, sowohl in Amerika als auch in Europa. Der Künstler ist Mitglied in Eulengasse Kunstverein in Frankfurt.

Bürgermeister Julian Christ eröffnet die Ausstellung am Samstag, 14. Mai 2022



Arturo Laime vor einem seiner Werke.

Foto: Arturo Laime

um 11 Uhr. Nach der Begrüßung führt die Künstlerin Beatrice Gutberlet in die Ausstellung ein. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Musikschule Murgtal. Die Ausstellung ist danach bis Mitte August 2022 zu den üblichen Öffnungszeiten der Tourist-Info zu besichtigen. Der Eintritt ist wie immer frei.

Eine Anmeldung bei der Tourist-Info unter 07224 64444 oder touristinfo@gernsbach.de ist erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung unter den ggfs. dann geltenden Corona-Regelungen stattfindet. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vorab.

Weitere Informationen:

<https://arturolaime.de>

Online Kunsthandlung:

<https://shop.arturolaime.de>

Instagram:

@arturo.laime ■

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Selbstabholung.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden.

Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Altersjubilare

Veröffentlichung von 70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

25. April

Perdane Kaya,
Kornhausstraße 16, 85 Jahre

27. April

Alexander Schulz,
Richard-Wagner-Straße 11, 80 Jahre

Ursula Kurz, Sandweg 4 A, 75 Jahre

1. Mai

Paolo Di Miceli,
Scheffelstraße 31,
75 Jahre

Goldene Hochzeit

28. April

Angelika und Günter Seyfarth,
Staufenberger Straße 87

29. April

Renate und Erich Brendel,
Staufenberger Straße 104 A

Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch!



Foto: ThinkstockPhotos

Vollsperrung ab Ortsende Reichental bis Orgelfelsen

L76b: Fahrbahndeckenerneuerung und Stützwandsanierungen zwischen Reichental und Kaltenbronn - Beginn des vierten Bauabschnitts ab 25. April 2022

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe werden zwischen Reichental und Kaltenbronn an der L 76b die Fahrbahndecke erneuert und Stützwandsanierungen vorgenommen. Ab dem 25. April 2022 beginnen nun die Arbeiten im vierten Bauabschnitt vom Ortsende Reichental bis zum Orgelfelsen. Da dieser Streckenabschnitt im letzten Jahr als Umleitungstrecke für die Maßnahme an der L 564 Ortsdurchfahrt Loffenau benötigt wurde, kann er erst in diesem Jahr in Angriff genommen werden.

Zur Durchführung der Baumaßnahme muss die Strecke voll gesperrt werden, da eine halbseitige Ausführung aufgrund der schmalen Fahrbahn und den geltenden Arbeitsschutzvorschriften nicht möglich ist. Die ersten Hinweisschilder auf der Baustelle werden bereits ab dem 19. April 2022 aufgebaut werden. Die Maßnahme dauert rund sieben Monate und soll Ende November 2022 fertiggestellt sein.

Der etwa 2,5 Kilometer lange Bauabschnitt ist in insgesamt sechs Teilabschnitte unterteilt und enthält 14 Stützbauwerke, die im Laufe der Baumaßnahme ebenfalls saniert oder erneuert werden müssen. Aus Naturschutzgründen sollen in diesem Jahr zunächst drei Teilabschnitte mit einer Gesamtlänge von circa 1,3 Kilometern umgesetzt werden. Die Maßnahme sieht einen Vollausbau des Asphaltbe-

lages auf einer Fläche von rund 8.500 Quadratmetern sowie die Erneuerung der Schottertragschicht vor.

Außerdem werden drei Bauwerke aus Natursteinen instandgesetzt sowie eine Böschungsrutschung mit einer etwa 191 Meter langen rückverankerten Stützwand gesichert.

Weiterhin müssen in Teilabschnitten die Entwässerungseinrichtungen erneuert oder neu gegliedert werden sowie die Straßenbankette bereichsweise verbreitert und durch Steinreihen am Böschungsfuß gesichert werden. Die vorhandenen Schutzplanken werden ebenfalls erneuert und zum Teil durch einen Unterfahrschutz für Motorräder ergänzt.

Die Baukosten für diesen vierten Abschnitt belaufen sich auf rund 4,5 Millionen Euro und werden vom Land getragen.

Parkplätze:

Die Parkplätze A bis G am Kaltenbronn sind weiterhin von Bad Wildbad / Sprollenhaus kommend zugänglich. Am Parkplatz Orgelfelsenhaus stehen aus baustellenlogistischen Gründen nur wenige Parkplätze zur Verfügung.

Umleitung aus Norden

Der überörtliche Verkehr auf der B 462 aus Gaggenau und Nordwesten kommend wird in Gernsbach auf die L 564 über Loffenau, dann bei Bad Herrenalb auf die L 340 über Dobel geführt. Bei Höfen wird der Verkehr auf die B 294 und in Höhe Calmbach auf die L 351 geleitet. An der Abzweigung Sprollenhaus kommt man dann auf die L 76b nach Kaltenbronn.

Umleitungen aus Süden

Der von Süden kommende Verkehr aus Freudenstadt wird auf der B 462 nach Röt auf die L 350 und bei Seewald auf die B 294 geleitet. Von dort dann auf die L 351 über Enzklösterle und Sprollenhaus nach Kaltenbronn. Auf Höhe des Parkplatzes Orgelfelsenhaus wird die Fahrbahn gesperrt, sodass eine Weiterfahrt nicht möglich ist. Die Zufahrt zum Wanderhaus Orgelfelsenhaus kann nur aus Richtung Bad Wildbad – Sprollenhaus - Kaltenbronn erfolgen.

Die Umleitungstrecken werden jeweils ausgeschildert.

ÖPNV

Die Linie 242 kann im Zeitraum von Montag, 25. April 2022 bis voraussichtlich Ende November 2022 nicht den Kaltenbronn bedienen, weshalb während der Baumaßnahme alle Fahrten an der Haltestelle Reichental Rathaus beginnen und enden. Die Haltestellen „Orgelfelsenhaus“, „Rankhütte“, „Kreuzle“, „Schwarzmißhütte“ und „Kaltenbronn“ können in dieser Zeit von der Linie 242 nicht bedient werden und sind ersatzlos aufgehoben. Der Kaltenbronn ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Bauzeitraum nur aus Richtung Bad Wildbad (Linie 722) bzw. Altensteig (Linie 7781) erreichbar.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis. Weitere Informationen unter VerkehrsInfo BW mit aktuellen Informationen zur Verkehrslage und zu Baustellen sowie in der „VerkehrsInfo BW“ - App. ■

Weiterhin bei uns : Online Kauf von Kinokarten.

Kinocenter Gernsbach
 Bleichstraße 40
 Tel. 07224/2115
 www.kinocentergernsbach.de
 info@kinocentergernsbach.de

Programm vom 21.04.2022 bis 27.04.2022

Montag & Dienstag NEU plus
 Donnerstag = Kinotag
 nicht an Feiertagen



Täglich 19.15 Uhr
 Samstag und Sonntag 16.30 & 19.15 Uhr



Täglich 19.45 Uhr
 Samstag + Sonntag 15.00 17.15 19.45 Uhr



Samstag und Sonntag 15.00 Uhr



Ab 28.04.22 auch bei uns in Gernsbach

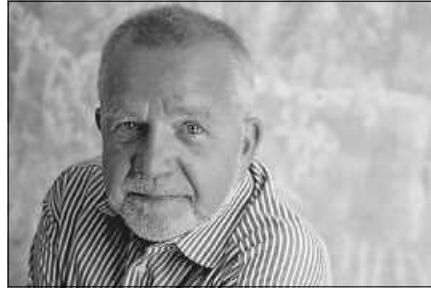


Preview am 01.05.22 bei uns in Gernsbach Um 14.45 Uhr

„Einzel sein“ oder „Alleinsein“ - Fluch oder Kult der individuellen Selbststeigerung?

Die Kulturgemeinde Gernsbach lädt am Donnerstag, 28. April, um 19 Uhr in die Stadthalle ein zu einer Lesung des Schriftstellers, Literaturwissenschaftlers und Philosophen Dr. Rüdiger Safranski aus seinem neuen Buch „Einzel sein“.

Diese Thematik ist nicht durch unsere zwei- bis dreijährigen Erfahrungen im Umgang mit der Corona-Pandemie bedingt, sondern hat eine mehr als 500-jährige Geschichte bis zurück ins Zeitalter der Renaissance. In der Renaissance entstand die Idee des Individualismus, durch den „der Einzelne ermuntert oder auch gezwungen wird, sich seiner selbst bewusst zu werden, weil die traditionellen Bindungen, Gesetze und Glaubenswelten ihre Autorität verlie-



„Einzel sein“ oder „Alleinsein“ - Fluch oder Kult der individuellen Selbststeigerung? Foto: Peter-Andreas Hassiepen

ren“, wie Safranski schreibt. Am Beispiel von ausgewählten Persönlichkeiten seit der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert schildert Safranski, wie diese ihr Einzel-Sein erfuhren, wie sie darüber dachten und was sie daraus machten. Er

beginnt bei Pico della Mirandola, Luther, Machiavelli und führt über Montaigne, Rousseau, Diderot, Kierkegaard, Stirner und Thoreau bis zur existentiellen Philosophie des 20. Jahrhunderts, bis Hannah Arendt und Sartre. Dabei stellt er fest, dass das Selbstbewusstsein derer, die sich als unverwechselbare Einzelne fühlen, sehr groß sei, denn sie wissen und genießen es, dass sie sich von anderen, von der Masse unterscheiden. Andererseits gibt es kein Leben, ohne Zugehörigkeit zu einem größeren Ganzen, zur Gesellschaft. Für Safranski ist die primäre Aufgabe, die dem Menschen gestellt ist, sich selbst zu entdecken. Wir sollen als Individuum unser Wesen finden und die Rolle, die wir in der Gesellschaft übernehmen können. ■

Konzert mit dem Streichquartett Quatuor Voce am 8. Mai in der Stadthalle

Die Kulturgemeinde Gernsbach veranstaltet am Sonntag, 8. Mai, um 18 Uhr ihr zweites Konzert in diesem Jahr, nachdem die für den 20. März angekündigte Veranstaltung wegen Krankheit abgesagt werden musste.

Für das aus Frankreich stammende Streichquartett Quatuor Voce war der Auftritt in Gernsbach zunächst für 2020 geplant gewesen. Die vier Musiker, die sich 2004 zusammengetan haben, gehören nach Auffassung der Süddeutschen Zeitung weltweit zu den Spitzenensembles. Sie haben bereits zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben gewonnen, so in Genf, Cremona, Wien, Bordeaux, Graz und London. Das Quartett ist ausgesprochen experimentierfreudig und begleitet auch schon mal einen Stummfilm oder arbeitet mit Vogelstimmen-Imitatoren zusammen.

Auf CD eingespielt hat Quatuor Voce bisher nicht nur das übliche Quartett-Repertoire, darunter Werke von Beethoven, Schubert, Bartók und Schulhoff, sondern etwa auch mittelalterliche Lie-



Quatuor Voce.

Foto: Sophie Pawlak

beslieder zusammen mit der Jazz-Sängerin Kyrie Kristmanson. In Gernsbach wird das Ensemble zwei herausragende Werke aus verschiedenen Epochen interpretieren: das einzige Streichquartett von Claude Debussy und das von manchen als „sinfonisch“ bezeichnete Quartett in G-Dur (D 887) von Franz Schubert.

Eintrittskarten sind ab Freitag im Vorverkauf zu 18 Euro (Mitglieder 15 Euro, Schüler/innen und Studierende 8 Euro) im Kulturamt/Touristinfo der Stadt (Tel. 07224 644-44) erhältlich. An der Abendkasse beträgt der Eintrittspreis 18/17/10 Euro; Kinder unter 15 Jahren haben freien Eintritt. ■

Murzarellas Music-Puppet-Show am 23. April

Bauchgesänge und andere Ungeheimheiten, ein absoluter Höhepunkt im Kulturhaus Kirchl.

Murzarella ist eine vielfach preisgekrönte Sängerin, die schon auf vielen Bühnen zu Hause war und deren Bretter zum Schwingen brachte. Ob mit großem Orchester, in Musicalproduktionen oder Jazzband, nichts ist ihr fremd.

Eine Kanalratte, die Heavy Metal röhrt, ein verrückter Kakadu lässt keine Gelegenheit aus, Murzarella in peinliche Situationen zu bringen und herzergreifend Schlager zu singen. Die kapriziöse Buchhalterin, die in schönstem Klassiktimbre Opernarien schmettert. Sabine Murza alias Murzarella lässt ihre Puppen nicht tanzen, sondern: singen! Und das in drei verschiedenen Stimmen und auf exzellentem Niveau. „Wie macht sie das bloß, kommt ihre Stimme wirklich nicht vom Band?“, fragt sich das Publikum. Kanalratte Kalle, gebürtiger Ruhrpottler, weiß als Bühnentechniker natürlich Bescheid: „Neeee, dat kommt aus ´m Bauch von den Schneckchen, hömma!“ Murzarellas Welt ist die Bühne und so gibt die unglaublich vielseitige Profisängerin ordentlich Gas als Rockröhre, Popdiva und Chansonette. Ihre Puppen treiben sie zwar an den Rand des Wahnsinns, doch sie lässt sich ihre Show nicht stehlen. Und spätestens, wenn dann alle Stars zusammen ein Lied singen, ob gefiedert, mit Schalke-Schal und angeknabbertem Ohr oder in Abendrobe – dann haben sich alle wieder lieb. 120 Minuten feine Unterhaltung



Murzarella.

Foto: David Hollstein

mit schauspielerischer Glanzleistung, ausdrucksstarkem und facettenreichem Gesang, perfekter Puppenspielerei – und das mit Texten, die nie platt, immer intelligent, oft erfrischend ironisch und selbstironisch und keine Sekunde langweilig sind. Veranstaltungsbeginn

im Kirchl Obertsrot am Samstag, 23.04., 20 Uhr, Einlass: 19 Uhr, Eintritt: 18 Euro, Ticket-Reservierung auch gerne über unsere Homepage <https://kultur-im-kirchl.weebly.com> Es gelten die derzeit gültigen Corona-Verordnungen. ■

KAMMERMUSIK IM KIRCHL OBERTSROT

„Musik in Sanssouci“ am 24. April

Heike Nikodemus (Traversflöte) und Urte Lucht (Cembalo) mit Werken von Benda, Bach und Friedrich dem Großen. Friedrich der Große war ein großer Musikliebhaber, spielte selber Traversflöte und nahm sogar auf die Feldzüge seine Flöte und ein zusammenklappbares Reiscembalo mit.

Sein Lehrer war der berühmte Komponist und Flötist Johann Joachim Quantz,

der der einzige Mensch im Umkreis des Königs von Preußen war, der ihn kritisieren durfte.

Nämlich dann, wenn er Fehler beim Spielen machte. Friedrich der Große scharte einen illustren Kreis von Musikern (auch den Bachsohn Carl Philipp Emanuel) um sich, die fast jeden Abend in seinen Privaträumen für ihn und mit ihm spielten. Werke, die bei solchen

Anlässen gespielt wurden, erklingen in diesem Programm für Traversflöte und Cembalo.

Sonntag, 24. April, Einlass: 18 Uhr, Beginn: 18.30 Uhr, Eintritt: 25 Euro

Es gelten die derzeit gültigen Corona-Verordnungen. ■

Natur Kick für die Gesundheit – Wald – Natur – Sinne – Erleben

Am Samstag, 23. April lädt das Infozentrum Kaltenbronn zu einem bewussten und achtsamen Sein im Kaltenbronner Wald ein – manche nennen es auch Waldbaden.

Ergänzt mit gezielten Atemübungen, kraftvollen Meditationen und Sinnesübungen angeleitet durch Frauke Grötz, Kursleiterin für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald für Erwachsene und Kinder, tanken wir im Frühlingwald neue Energie, genießen die Geräuschkulisse und schlendern achtsam durch den Wald. Treffpunkt für die dreistündige Tour ist um 14 Uhr am Infozentrum. Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk und Wetter entsprechende Kleidung im Zwiebelschalen-Prinzip, etwas zu trinken und ein Sitzkissen. Ein offener Geist, ein offenes Herz und schlichte Neugierde, um abzuwarten und anzunehmen, was kommt. Anmeldungen unter www.infozentrum-kaltenbronn.de oder telefonisch 07224 655197.

Familientag im Infozentrum Kaltenbronn am Sonntag, 24. April, von 11 - 17 Uhr. Eintritt für alle ab 6 Jahren 1 Euro.



Foto: Pit Buchter

Straßensperrung der L76b zwischen Reichental und Kaltenbronn ab Mon-

tag, 25. April bis voraussichtlich Ende November! ■

VHS GERNSBACH - LANDKREIS RASTATT

VHS Rastatt Außenstelle Gernsbach

Lachyoga Sessions:

Lachend in den Wochenstart - Lebensfreude und Leichtigkeit fördern

Wir schenken unserem Körper Atem- und Lachübungen und wünschen uns mehr heitere Schwingungen. Mit Lachyoga lässt sich fast jedes Stimmungstief überlisten. Stress wird einfach abgeschüttelt. Nach einer Einführung ins Lachtraining starten wir in den Tag und genießen es, die Muskulatur zu lockern, die -Sauerstoffversorgung zu verbessern und Glückshormone freizusetzen. Mit guter Laune geht es dann ab in den Wochenstart.

Bitte mitbringen: Klappstuhl (wenn vorhanden), eine Decke, Getränk

5 x montags ab 25.04.2022 von 9.15 Uhr bis 10.30 Uhr, an der Bühne im Kurpark Gernsbach

Android-Smartphone

Kursvoraussetzung: Smartphone mit Betriebssystem Android, mobiler Internetzugang - nicht geeignet für I-Phones und Seniorenhandys.

Bitte Smartphone (in geladenem Zustand) und Ladekabel mitbringen.

Modul 3

Im dritten Modul wird anschaulich erklärt, wie Sie die Funktionen des Telefons nutzen. Für die Erfassung von neuen Kontakten im Adressbuch bringen Sie Namen und Adressen mit, die Sie eingeben wollen. Sie sehen, wie Sie SMS versenden und lernen den Unterschied zu MMS. Daneben bleibt Zeit, um auf Ihre individuellen Fragen einzugehen.

Montag, 25.04.2022, von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Modul 4

Sie erfahren im vierten Modul, wie Sie die Anwendung WhatsApp nutzen. Sie können Unterhaltungen mit Ihren Freunden und Bekannten aus Ihrem Adressbuch einzeln oder auch als Gruppe führen. Lernen Sie wichtige Einstellungen zum Datenschutz und zur Sicherung Ihrer Chat-Verläufe.

Mittwoch, 27.04.2022, von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr. Die Smartphone-Kurse finden in der HLA Gernsbach, Jahnstr. 3 statt.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt im Programmheft, über die Internetseite der Volkshochschule (www.vhs-landkreis-rastatt.de) und deren Tel. Nr.: 07222 381 3500, und bei der örtlichen Leitung Michaela Wieland, Tel. 0177 7168871, E-Mail: Gernsbach@vhs-landkreis-rastatt.de ■

„Superjob“: Die Ausbildungsmesse zum Anfassen ist zurück!

Nach zwei Jahren Coronapause war es nun wieder so weit: Die über das Murgtal hinaus bekannte Ausbildungsmesse zum Anfassen und ins Gesprächkommen konnte wie gewohnt in der Stadthalle Gernsbach wieder stattfinden.

Über 48 Unternehmen aus der Region konnten einen enormen Besucherandrang verzeichnen und die Jugendlichen auf der Suche nach einem zu ihren Neigungen und Interessen passenden Job unterstützen.

Vom Altenpfleger bis zum Zimmerer, über die Berufe des Handwerks und weitere Bildungsangebote bis hin zu einer Vielzahl von verschiedenen Studienabschlüssen - für jeden war etwas dabei. Das Organisationsteam um die Bundesagentur für Arbeit, die Realschule Gernsbach, die Volksbank Baden-Baden/Rastatt, die Daimler Truck AG sowie die Firma Glatfelter konnte viele interessierte Jugendliche mit ihrem differenzierten Angebot beeindrucken. Dass die Besucher der Ausbildungsmesse „auf Augenhöhe“ informiert werden, hatte für die Veranstalter einen hohen Stellenwert. Die



Foto: Elvira Schulz

Unternehmen sandten junge Ausbildungsbotschafter, die aus ihrem Ausbildungs- und Studienalltag berichteten. So ergab sich für die Jugendlichen die Möglichkeit zu einem intensiven Dialog und zur Klärung selbst individuellster Fragen. Auch für die Eltern gab es ein spezielles Forum, in dem Berufs- und Ausbildungsberater der Agentur für Arbeit und der Industrie und Handelskammer diese mit praktischen Tipps auf den Messebesuch

vorbereiteten. Unter anderem gaben sie Anregungen, wie die Eltern ihre Kinder im Berufsorientierungsprozess sinnvoll beraten und nachhaltig unterstützen können.

Claudia Hagenbucher und Julian Lörch, BORS-Beauftragte der RSG, zeigten sich erfreut über den gelungenen Nachmittag und die gute Zusammenarbeit des Organisationsteams. ■

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Erfolgreiche SMV-Arbeit - Neue Sitzmöbel für das ASG



Neue Sitzmöbel für das ASG, Vincent Brüstle (ASG-SMV) Mitte, mit seinen Mitschülerinnen und Mitschülern der Klasse 10 a

Foto: Susanne Hoff

Endlich hat sich das Beharren gelohnt! Die neuen Sitzmöbel für das ASG wurden in Empfang genommen.

Vor bereits vier Jahren kam in einer Umfrage der SMV (SchülerMitVerantwortung) am Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach, damals geleitet von Jonathan Framhein, der Wunsch nach neuen Sitzmöbeln für die Pausen auf. Nach umfangreichen Vorarbeiten der Schüler Niklas Naumann, Ella Braun und andere, gelang es nun Vincent Brüstle (10a) in enger Absprache mit Schulleiter Stefan Beil und in Zusammenarbeit mit den Verbindungslehrern Dr. Cornelia Moll und Richard Bartl, die Sitzmöbel anzuschaffen und aufzustellen. Großzügig unterstützt wurde das Projekt durch die Sponsoren Förderverein ASG, Volksbank Baden-Baden Rastatt und SMV. ■

Schüler entwickeln solaren Fahrradständer

Vielleicht schafft es eine Schülerfirma an der Handelslehranstalt (HLA) in Gernsbach noch in den Handel für Fahrradzubehör. Sie hat in einem Schulprojekt einen Marktstand konzipiert, mit dem sie auf regionalen Messen und Märkten auftreten kann. Das Besondere: Der Marktstand arbeitet mit einem Elektro-Lastenrad, das auf dem Schulgelände an einer solaren Ladestation aufgeladen werden kann.

Die Schülerfirma der HLA hat mit ihrem mobilen Marktstand schon seit 2018 beste Erfahrungen auf Messen und Märkten gemacht. Die Idee, hier nachhaltig produzierte Lebensmittel zu verkaufen und mit allen kaufmännischen und logistischen Herausforderungen in den Berufsschulunterricht Ausbildungsvorbereitung (AV) zu integrieren, hatte von Beginn an auch das Ziel, die Lieferketten auf Nachhaltigkeit und ökologische Wirksamkeit zu überprüfen. So ist die Idee entstanden, für das elektrische Lastenrad eine Ladestation auf dem Schulgelände zu errichten, die mit vor Ort erzeugter, regenerativer Energie ge-

speist wird. Ursprünglich sollte dies über eine Kleinwindkraftanlage realisiert werden, die die Schüler selbst im Rahmen von Workshops errichten wollten. Die Corona-Einschränkungen der letzten beiden Jahre und zusätzliche technische Überlegungen haben dazu geführt, dass die Schüler im Zuge des Projektverlaufs auf Solarenergie umgestiegen sind. Der Solarfahrradständer, an dem das Lastenrad aufgeladen werden kann, wurde nun feierlich eröffnet. Er wird unter anderem dazu dienen, die Waren des Schulmarktstands klimaneutral mit dem Elektrolastenrad auf den Wochenmarkt zu liefern.

Von Oberstudienrat Martin Strauß, Projektkoordinator an der HLA Gernsbach wird daher überlegt, wie auch nach der geplanten Schließung der Schule an dem Projekt weitergearbeitet werden kann. „Wir sehen den Marktstand als beispielgebend für andere Schulen, die Übungsfirmen oder Schülergenossenschaften haben. Das Prinzip ist übertragbar auf andere Schularten und andere Branchen, es müssen nicht wie bei uns Lebensmittel sein, die am Marktstand

verkauft werden.“ Der vom Landratsamt Rastatt mitfinanzierte Solarfahrradständer soll in Zukunft in die Radwanderstrecke Tour de Murg eingebunden werden, um eine weitreichende Nutzung sicher zu stellen.

Der Innovationsfonds Klima- und Wasserschutz von badenova hat das Projekt mit 12.200 Euro Fördersumme unterstützt. „Es kommt nicht auf die Größe eines Projektes an, damit wir es fördern, sondern auf die Größe der Idee und auf ihren Vorbildcharakter“, erklärte dazu Richard Tuth, der Leiter Innovationsfonds Klima- und Wasserschutz bei badenova.

In diesem Sinne lobte bei der Eröffnung auch Gernsbachs Bürgermeister Julian Christ das Schülerengagement: „Es zeigt sich, dass junge Menschen solche Themen unerschrocken und mit unkonventionellen Ideen anpacken und damit nicht nur Spaß an ihrer schulischen Ausbildung finden, sondern auch andere begeistern und überzeugen können.“ ■

Autor: badenova



Die Eröffnung des solaren Fahrradständers.

Foto: Martin Strauß

BÜCHEREI GERNSBACH

Neue Kinderbücher für schon geübte Leser/innen

Nichts als Ärger* Zanib Mian: Der Alltag eines muslimischen Jungen in einem Comic-Roman erzählt.

Euro-Kicker: Überfall beim Halbfinale* Fabian Lenk:

Die Fußballfreunde Paco, Alex, Raya und Nelli sind Ticketfälschern auf der Spur.

Super Sons: Band 1 und 2 Ridley Pearson: Graphic Novels über die Söhne von Superman und Batman, die wie ihre Väter gegen das Böse kämpfen.

Niemals den roten Knopf drücken oder der Vulkan bricht aus* Kati Naumann: Ein Vulkan mitten in Deutschland kurz vor dem Ausbruch? Ein Fall für die Forscher Jonas und Jojo.

Einstein: die fantastische Reise einer Maus durch Raum und Zeit* Torben Kuhlmann: Hat eine Maus, die durch die Zeit reisen kann, Einfluss auf Einsteins entscheidende Entdeckung genommen?

Mr. Tiger, Betsy und das geheimnisvolle Drachenei* Sally Gardner:

Ein außergewöhnliches Buch voll von Fantasie und Abenteuer.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr; Sonntag 10.30 bis 12 Uhr.

Am 01.05.2022 bleibt die Bücherei geschlossen.

Sie erreichen uns telefonisch 07224 2054 (AB), per E-Mail an: info@buecherei-gernsbach.de oder über unsere Homepage: www.buecherei-gernsbach.de. Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Kornhausstraße 28.

Ihr Bücherei-Team

Bitte tragen Sie weiterhin eine medizinische bzw. eine FFP2-Maske! Danke.



BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 23. und Sonntag, 24. April

Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden, Telefon 07221 920320

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreiseniorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 21. April

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Freitag, 22. April

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87,
Gaggenau, Telefon 07225 96670

Samstag, 23. April

Alte Hof-Apotheke, Lange Straße 2,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 24925

Sonntag, 24. April

Augusta-Apotheke am Augustaplatz,
Ludwig-Wilhelm-Platz 3,
Baden-Baden (Innenstadt)
Telefon 07221 24537

Montag, 25. April

Aurelia-Apotheke, Sophienstraße 12,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 26662

Dienstag, 26. April

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Mittwoch, 27. April

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau
Telefon 07083 524250

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30
Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach telefonischer
Vereinbarung.**

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 23./Sonntag, 24. April

Isabella Roth, Kati Gräßer, Angela Schaub,
Dominik Sämann, Jasmin Melcher,
Regina Ebner, Yvonne Becker,
Angelika Burkhart-Schillinger, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Landkreis Rastatt -untere Flurbereinigungsbehörde-

Öffentliche Bekanntmachung Flurbereinigung Gernsbach/Loffenau

Feststellungsbeschluss vom 11. April 2022

Das Landratsamt Rastatt -untere Flurbereinigungsbehörde- stellt die Ergebnisse der Wertermittlung der in das Flurbereinigungsverfahren Gernsbach/Loffenau eingebrachten Grundstücke mit dem aus der Bodenwertkarte ersichtlichen Inhalt fest.

Diese Feststellung der Wertermittlungsergebnisse gilt für das ganze Flurbereinigungsgebiet und ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligten bindend.

Die Nachweise über die festgestellten Wertermittlungsergebnisse liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus in der Zeit **vom 21. April bis 25. Mai 2022**

im **Rathaus der Stadt Gernsbach** (Igelbachstr. 11, 76593 Gernsbach) im **2. Obergeschoss** (Stadtbauamt)

und

im **Rathaus der Gemeinde Loffenau** (Untere Dorfstr. 1, 76597 Loffenau) im **Erdgeschoss**

jeweils während der üblichen Öffnungszeiten.

Zusätzlich kann der Beschluss mit dazugehörigen Karten und Wertrahmen auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3151) eingesehen werden.

Der Feststellungsbeschluss beruht auf § 32 Flurbereinigungsgesetz i. d. F. vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung sind bereits zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt und diesen in einem Termin erläutert worden.

Die seinerzeit ausgelegten Ergebnisse der Wertermittlung wurden auf Grund der vorgebrachten Einwendungen überprüft und, soweit erforderlich, in dem aus der Bodenwertkarte ersichtlichen Umfang geändert.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Feststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Rastatt, Sitz: Rastatt (Anschrift: Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt), eingelegt werden.

gez. Mario Würtz
(Leitender Fachbeamter)

AUS DEM GEMEINDERAT

-Korrektur der Veröffentlichung des Abstimmungsergebnisses in Ausgabe 15-

Erlass einer örtlichen Bauvorschrift zu Einfriedigungen

Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt **mehrheitlich** die örtliche Bauvorschrift zu Einfriedigungen als Satzung. Nach Abwägung

der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander konnte nun die örtliche Bauvorschrift zu Einfriedigungen als Satzung beschlossen werden.

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Bündnis 90 / Die Grünen
Gernsbach



Mahnwache

Am 26. April 2022 findet auf dem Marktplatz von Gaggenau ab 18.30 Uhr eine Mahnwache anlässlich des Reaktorunfalls von Tschernobyl vom 26. April 1986 statt. Der Ortsverband Murgtal von Bündnis 90/Die Grünen ruft mit Unterstützung der NABU-Ortsgruppe Rastatt, dem Karlsruher Bündnis gegen die 4. Generation von AKWs und den Naturfreunden Rastatt zu dieser überparteilichen Veranstaltung auf.

Das Gedenken bei der geplanten Mahnwache wird den Opfern gewidmet sein, die ihr Leben, ihre Gesundheit und Heimat verloren haben.

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Ehrungsabend

Am Freitag, 29. April, findet ein Ehrungsabend mit Musik und gemütlichem Beisammensein im Naturfreundehaus Weisenbach statt. Beginn ist um 17.30 Uhr. Information zur Veranstaltung bei Elvira Keller, Tel.: 07225 3443.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Wanderungen

Die Dienstagswanderer treffen sich am 26. April um 12.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Sie fahren nach Ottenau und wandern über die Salzwiesen. Im Gaggenauer Christophbräu findet die Einkehr statt. Für weitere Informationen Tel.: 07224 2911.

Für die Mittwochswanderer heißt es am 27. April: Wanderung um Gernsbach und Staufenberg. Dazu treffen sich die Wanderer um 10 Uhr am Gernsbacher

Bahnhof. Die Wanderung führt über Grossenberg, Sattley, Binsenwasen zum Müllenbild, weiter über Kieferscheid nach Gernsbach. Da eine Unterwegs-Einkehr nicht geplant ist, bitte an Rucksackverpflegung denken. Die Strecke ist etwa 12 km (ca. 350 Hm) lang. Für weitere Informationen Tel.: 07224 356.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



Platzeröffnung

Auch wenn der offizielle Saisonstart wie immer erst am 1. Mai stattfindet, wird ein Teil der Plätze bei stabilen und trockenen Bedingungen schon in den nächsten Tagen zum Spielen freigegeben. Bespielt werden dürfen die Plätze, auf denen die Netze gespannt sind.

Maifeier

Am Samstag, 30.4. lädt der TC Gernsbach seine Mitglieder zur traditionellen Maifeier auf die Clubanlage ein. Aufgrund der aktuellen Situation hat die Vorstandschaft entschieden, dass die Veranstaltung nur im Freien stattfindet. Daher ist eine trockene Witterung die Grundvoraussetzung für die Durchführung. Zusätzlich startet die Feier bereits um 17 Uhr. Es erfolgt noch eine offizielle Kommunikation an die Mitglieder.

Turnverein
Gernsbach 1849



Frühjahrswettkampf April 2022

Am 3. April empfing zum ersten Mal der TV Gernsbach den TV Lautenbach für einen Frühjahrswettkampf. Nach einer langen Durststrecke ohne Auftritte und Wettkämpfe konnten so die Turnerinnen ihre erlernten Übungen endlich ihren Eltern und Angehörigen präsentieren. Insgesamt 27 Kinder waren für den Wettkampf gemeldet, leider mussten krankheitsbedingt einige absagen, sodass nur es noch 22 Teilnehmerinnen waren. In Kleingruppen wurden die vier Geräte Boden, Schwebebalken, Sprung und Reck geturnt und von jeweils zwei Kampfrichtern bewertet. Für eine faire Leistungsbeurteilung wurden die Turnerinnen in vier Leistungsgruppen eingeteilt. In der ersten Leistungsklasse belegte Anna Fikuart, vom TV Gernsbach, als



Foto: TV Gernsbach

alleinige Starterin den ersten Platz. In der zweiten Leistungsgruppe wurden die Plätze eins bis drei von den Lautenbacher Turnerinnen Zoe Radovan, Lena Weiler und Klara Oster belegt. Weitere Turnerinnen in dieser Leistungsgruppe waren Magdalena Petau (TV G.), Amalia Haase (TV L.), Mathea Hoffrichter (TV L.), Lena Mungenast (TV L.), Lara Bleich (TV L.), Laura Schweikart (TV L.), Julia Gradowski (TV L.) und Sophia Brozoska (TV L.). Die drei Gernsbacherinnen Sophie Weber, Emely Jehnes und Zoe Lasczyk konnten sich in der dritten Gruppe gegen, die ebenfalls für Gernsbach startenden, Milena Radeka, Anne Binder, Emma Werner, Freya Neundorff und Serin Seghir durchsetzen und sich somit die Plätze auf dem Treppchen sichern. In der vierten und letzten Gruppe turnten Christina Hoff und Katharina Debeljak (beide für Gernsbach) um die Plätze eins und zwei.

Musikverein
Hilpertsau



Jahreshauptversammlung

Der Musikverein Hilpertsau lädt alle Mitglieder des Vereins zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am Sonntag, 24. April um 16:00 Uhr im ersten Hallendrittel der Ebersteinhalle statt. Neben den Abteilungsberichten stehen Satzungsänderungen auf der Tagesordnung. Der Musikverein freut sich über eine zahlreiche Teilnahme.

Dorfhock zur Mainacht

Am Samstag, 30.04. gestaltet der Musikverein zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Hilpertsau eine Hocket in den Mai am Feuerwehrhaus Hilpertsau.

Das traditionelle Schmücken und Aufstellen des obligatorischen Maibaums beginnt ca. gegen 18.30 Uhr, ab ca. 19 Uhr unterhält die Musikkapelle Hilpertsau. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freuen wir uns. Es gelten die Bestimmungen der tagesaktuellen Corona-Verordnungen.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Einladung zum Besuch des Apfelblütenfestes

Der OGV Lautenbach lädt alle Mitglieder und Interessierte zu einem kleinen gemeinsamen Ausflug ins Obstgut Leisberg in B.B.-Lichtental am Sonntag, 24. April ein. In herrlicher Lage nahe dem Kloster Lichtental und oberhalb der Lichtentaler Allee / Klostergarten, veranstaltet die Bürgergemeinschaft Unterbeuern ein Apfelblütenfest. Es gibt Leckeres vom Grill, Kräuterquark mit Kartoffeln, Suppe, Kaffee und hausgemachten Kuchen. Auch verschiedene Köstlichkeiten können vom Obstgut Leisberg erworben werden. Um 14 und 16 Uhr hat man die Möglichkeit, mit der Kräuterpädagogin Fränze Stein auf Entdeckungstour durch das Obstgut Leisberg zu gehen. Hierfür ist aber eine Anmeldung per E-Mail: pnoelle@t-online.de oder 0160 535 96 04 (auch Whats App) erforderlich. Alle Mitglieder und Interessierte aus Lautenbach oder der näheren Umgebung sind recht herzlich eingeladen, einen schönen Nachmittag im gepflegten und schönen Obstgut, mitten unter den blühenden Apfelbäumen und mit einmaligem Ausblick auf Baden-Baden bis hinauf auf die Battertfelsen, Schloss Hohenba-

den und Merkur, zu verbringen. Nähere Einzelheiten sind auch auf der Homepage <https://unterbeuern.de/willkommen> (Rubrik „Aktuell“) zu entnehmen, speziell auch für die Anreise. Die Anfahrt nach Lichtental sollte gemeinsam mit Privat-PKW erfolgen. Treffpunkt für eine gemeinsame organisierte **Abfahrt** ist am Sonntag, 24. April um **11.30 Uhr** beim 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Geiges, Lautenfelsenstr. 42 in Lautenbach. Mitfahrgelegenheiten seitens des OGV werden angeboten, hierzu ist aber eine kurze telefonische Info des 2. Vorsitzenden Alex Schillinger (07224-50202) oder per E-Mail an post@ogv-lautenbach.de erforderlich. Der OGV Lautenbach freut sich über eine rege Teilnahme bei diesem Frühlingsausflug ins nahe gelegene Lichtental.

Förderverein Schwimmbad
Obertsrot



Arbeitseinsatz

Wie jedes Jahr muss das Schwimmbad aus seinem Dornröschenschlaf geweckt werden. Dies soll dieses Jahr am Freitag, 22. April ab 14 Uhr und Samstag, 23. April ab 9 Uhr erfolgen. Der Verein bittet um Mithilfe bei der Pflege der Außenanlagen, jede helfende Hand ist willkommen. Bitte bringen Sie wenn möglich Gartengeräte wie Rechen, Sägen und Scheren mit.

Musikverein
Obertsrot



Maispielen in Obertsrot

Traditionen waren und sind beim Musikverein ein fester Bestandteil der

Vereinsgeschichte. So auch das bereits seit Jahrzehnten stattfindende Maispielen. Aufgrund der Kommunion in der heimischen Herz-Jesu Kirche am 1. Mai werden die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Obertsrot bereits am Vortag, Samstag, der 30. April, den Mai willkommen heißen. Ab 14.30 Uhr können dann an traditionellen Stationen im Ort die vertrauten Melodien des Musikvereins zu hören sein. Nachdem das Maispielen zuletzt 2019 stattfinden konnte, freut sich der Musikverein ganz besonders, endlich wieder musikalisch in Aktion treten zu dürfen und hofft auf viele bekannte und auch neue Zuhörer.

Obst- u. Gartenbauverein
Obertsrot-Hilpertsau



Altpapiersammlung in Hilpertsau

Am Samstag, dem 23.04.2022, wird der OGV in Hilpertsau ab 9:00 Uhr Altpapier sammeln. Der Verein bittet die Bevölkerung darum, das Papier gebündelt und frei von Fremdstoffen gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Für Selbstanlieferer besteht die Möglichkeit, das Altpapier am selben Tag in einem Container an der Stadtbahnhaltestelle Hilpertsau oder an der Grundschule abzugeben. Die Helfer treffen sich am 28.04. um 9:00 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle.

Jahreshauptversammlung

Nach der Coronapause der vergangenen beiden Jahre findet die Jahreshaupt-

versammlung des Vereins am Freitag, dem 29.04., um 18.30 Uhr im Restaurant „Grüner Baum“ in Weisenbach statt. Durch den Beginn um 18.30 Uhr hat jeder die Möglichkeit um 18.00 Uhr mit der S-Bahn zum Versammlungsort zu fahren.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahl der Vorstandschaft
9. Wünsche und Anträge
10. Vorschau 2022, Verschiedenes
11. Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung können bis eine Woche vorher beim 1. Vorsitzenden Walter Schmeiser (walter.schmeiser@online.de oder Tel. 07224 50837) eingereicht werden.

Pflanzentauschtag

Termin zum Vormerken:
7.05., 10 - 12 Uhr

Schützenverein 1927
Obertsrot



Frühschoppen im Schützenhaus

Nachdem zu Monatsbeginn die Corona-Maßnahmen weitestgehend ausgelaufen sind, möchten wir sonntagmorgens ab 10 Uhr den Schützenhausstammtisch wieder aufleben lassen. Hierzu sind alle ehemaligen und auch neue Stammtischler herzlich eingeladen.

Turnverein 1906
Obertsrot



Altpapiersammlung

Am Samstag, den 23.04., wird der TV Obertsrot ab 8:30 Uhr im Ortskern, auf dem Berg und in der Siedlung Altpapier sammeln. Der Verein bittet die Bevölkerung darum, das Papier gebündelt und frei von Fremdstoffen gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Wer sein Papier gerne selbst anliefern möchte, kann dies ab Freitag, 22. April. Ab 15 Uhr steht dann ein Container für Selbstanlieferer an der Ebersteinhalle.



Letztes Spielen in den Mai 2019.

Foto: Musikverein Obertsrot



Maihock

Der Gesangverein Liederkranz Reichen- tal lädt am Sonntag, 1. Mai zu seinem traditionellen Maihock auf den Schulhof in Reichen- tal ein. Ab 11:00 Uhr werden Grillwürste, hausgemachte Gulasch- suppe, Pommes und Backcamembert angeboten. Und natürlich gibt es wieder ein reichhaltiges Buffet mit den be- kannten selbstgebackenen Torten und Kuchen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Turnhalle statt. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich sehr, nach zwei Jahren Zwangspause, endlich wieder viele Besucher in Rei- chental begrüßen zu dürfen.



Muttertagsfrühstück mit Musik

Der Musikverein Orgelfels Reichen- tal lädt am Muttertag zum Muttertagsfrühstück mit Musik ein. Aufgrund der besonderen coronabedingten Probesituation ist es uns nicht möglich, unser Muttertags- konzert wie gewohnt durchzuführen. Deshalb wollen wir in diesem Jahr unser Publikum mit einem etwas anderen musi- kalischen Format erfreuen. **Am Sonntag, 8. Mai, laden wir zum Muttertagsfrüh- stück mit Musik** in die Festhalle in Rei- chental ein. Der Muttertag beginnt mit einem ausgiebigen Frühstück um 9.30 Uhr und endet gegen 13 Uhr. Die Musik- kapelle unter der Leitung ihrer Dirigentin Diana Jourdan sorgt für den musikali- schen Rahmen, bei dem auch langjährige Musiker/-innen geehrt werden. Da nur eine begrenzte Anzahl von Plät- zen zur Verfügung stehen, bitten wir um **Voranmeldung bis 29. April 2022**. Die Anmeldung nimmt Edith Wieland per Telefon 6970467 oder WhatsApp 0152



Aus dem Archiv: Muttertagskonzert in der Festhalle Reichen- tal. Foto: Edith Wieland

3388 5525 oder E-Mail [edith.wieland@ musikverein-reichen- tal.de](mailto:edith.wieland@musikverein-reichen- tal.de) entgegen. Die weiteren Planungen des Vereins sehen wie folgt aus: Freitag, 1. Juli ab 18 Uhr Feierabendhock auf dem Schulhof; Sonntag, 6. November Herbstfest mit Vorstellung der Jugendarbeit in der Festhalle. Informationen zum Verein wie auch die geplanten Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage [www. musikverein-reichen- tal.de](http://www.musikverein-reichen- tal.de). Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen gemütliche Stunden bei uns.



Jahreshauptversammlungen

Am Sonntag, 24. April um 14 Uhr finden im Naturfreundehaus Weise Stein die diesjährigen ordentlichen Jahreshaupt- versammlungen der NaturFreunde und des Fördervereins der NaturFreunde statt. Die ausführliche Tagesordnung wurde den Mitgliedern per Brief zugestellt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem eine Satzungsänderung und Wahlen.

Mainacht:

Am 30. April treffen sich die Naturfreun- de um 18 Uhr am Weise Stein, um die Mainacht zu feiern. Zu diesen Veran- staltungen sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.



4-Jahreszeiten KidsBazar

Am 14. Mai ist es endlich so weit. Der geplante 4-Jahreszeiten KidsBazar in der Staufenberghalle kann nun endlich stattfinden. In der Zeit von 10:30 bis 13 Uhr haben Sie die Möglichkeit, in dem umfangreichen Angebot an Bekleidung und Spielzeug für Kinder zu stöbern. Schwangere und Mitglieder vom Treff- punkt Staufenberg e. V. haben bereits ab 10 Uhr Einlass. Erstmals veranstaltet das Orga-Team den Bazar als 4-Jahreszeiten- Bazar. Sie können also nicht nur für die bevorstehende Sommersaison Schnäpp- chen finden sondern auch schon für die kommende Herbst-Winter-Saison. Im Treffpunkt-Cafe können Sie sich nach der Shopping-Tour bei einer Tasse Kaffee und hausgemachten Kuchen entspan- nen und Ihre Schnäppchen begutachten. Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.treffpunkt-staufenberg.de. Haben Sie Fragen, schicken Sie eine Mail an: kids-bazar.staufenberg@web.de

Bauwochenende

Endlich wieder Bauwochenende! Pro- jekt Insektenhotel: Das Insektenhotel „Zur wilden Biene“ ist damals leider einem Brandanschlag zum Opfer gefal- len. Unter der Leitung von Agnes und Gerd Pliester möchten wir an diesem Bauwochenende wieder ein neues Insektenhotel bauen. Zusätzlich wird das Gärtner-Team rund um den Standort ausreichend Blumen pflanzen, die den Insekten als Nahrung dienen. Möchtest Du bei diesem einzigartigen Gemein- schchaftsprojekt dabei sein? Dann melde Dich ab sofort auf der Homepage: www.treffpunkt-staufenberg.de oder telefo- nisch unter 0171 4951302 an.



Großer Andrang beim KidsBazar.

Foto: Treffpunkt Staufenberg e. V.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 24. April

10 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 26. April

15 Uhr Seniorentreffen

Rumänische Gemeinde:

Samstag, 23. April, 18 Uhr:

Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 24. April, 15 Uhr: Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Bitte beachten: Im Gottesdienst gilt weiterhin das Tragen einer FFP2-Maske.

Pfarrbüro

Öffnungszeiten Dienstag 9 bis 12 Uhr, erreichbar unter Tel. 07224 1672 oder buero@paulus-gemeinde.de. Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein AB geschaltet.

Sonntag, 24. April

9.15 Uhr Gottesdienst,
Pfrin A. Stepputat

Montag, 25. April

19.30 Uhr Frauentreff,
Paulus-Saal, U. Bender

Dienstag, 26. April

16.30 bis 18 Uhr Jungschar,
Paulus-Saal, Diakonin L. Gessler
19.00 Uhr Probe Paulus-Chor,
Paulus-Saal, R. Peuker

Mittwoch, 27. April

9 bis 10 Uhr Morgengymnastik für alle ab 65 Jahren, Staufenberghalle, B. Haitz
14.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht
18.30 Uhr ÄKS, Paulus-Saal

Donnerstag, 28. April

18 Uhr Jugendtreff, Paulus-Saal,
Diakonin L. Gessler

Zum Vormerken

Der nächste Eltern-Kinder-Gottesdienst für alle Kinder von 0 bis 13 Jahren wird am 08. Mai um 10.15 Uhr in der Pauluskirche gefeiert. Anmeldung: lea.gessler@kbz.ekiba.de oder 01573 4387379.

ST. JAKOBSKIRCHE

Evang. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Das Pfarrbüro ist erreichbar unter Tel. 07224 3394 oder Gernsbach@kbz.



Foto: czarny_bezistock Getty Images Plus

ekiba.de, Homepage: www.ekige.de

Samstag, 23. April 2022

14.00 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 24. April 2022

10.15 Uhr Gottesdienst,
Pfrin. Annette Stepputat
12.00 Uhr Tauf- und Traugottesdienst,
Pfrin. Annette Stepputat

Dienstag, 26. April 2022

16.30 - 18.00 Uhr Jungschar,
Kirchstraße 8, Staufenberg
19.00 Uhr Elternabend der Konfi's in der
St. Jakobskirche

Mittwoch, 27. April 2022

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht,
Probe in der Kirche

Donnerstag, 28. April 2022

18.00 - 19.30 Uhr Jugendtreff,
Kirchstraße 8, Staufenberg

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr

Sprechzeiten bei Pfr. Rösch

Tel.: 07224 995794
Montags von 17:00 – 18:00 Uhr
im Pfarrhaus Obertsrot
Dienstags von 17:00 – 18:00 Uhr im
Pfarrhaus Gernsbach.
Unabhängig davon können Termine
vereinbart werden.

Sprechzeiten bei Vikar Adalbert

Tel.: 07224 6571386
Mittwochs und freitags von 17:15 Uhr
bis 18:15 Uhr im Pfarrhaus Obertsrot
außer am Mittwoch, 27. April
Unabhängig davon können Termine
vereinbart werden.

Fabian Groß, Pastoralreferent

nach Vereinbarung
Diensthandy: 015157530855

Erstkommunion 2022 – „Mit Jesus auf dem Weg“

55 Kinder aus unserer Seelsorgeeinheit haben sich in den vergangenen Monaten unter Corona bedingten Einschränkungen auf die Feier der Ersten Heiligen Kommunion vorbereitet. Unter dem Motto „Mit Jesus auf dem Weg“ feiern sie am 23. und 24. April in Gernsbach und am 1. Mai in Obertsrot miteinander dieses Fest. Einige Frauen haben die Vorbereitung mitgetragen, insbesondere Frau Annette Rothenberger, Frau Cornelia Imbach, Frau Dajana Weber, Frau Larisa Eller, Frau Anja Roth und Frau Rebecca Szerdahelyi. Es werden auch noch Plätze für Gemeindeglieder frei sein.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Fr., 22.04.2022
10:00 Uhr Probe Gruppe 2

Sa., 23.04.2022
10:00 Uhr Hl. Messe zur Erstkommunion
Gruppe 1
12:00 Uhr Taufe von Matheo Hirth

So., 24.04.2022

10:00 Uhr Hl. Messe zur Erstkommunion Gruppe 2

12:00 Uhr Taufe von Leander Schmeiser

Di., 26.04.2022

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für Adolf Heidinger

Tag der Diakonin – Einladung zur Wortgottesfeier am 29. April 2022 in der Liebfrauenkirche Gernsbach

Am Freitag, 29. April, um 18:30 Uhr lädt der KDFB in Kooperation mit der KFD zu einer gemeinsamen Wortgottesfeier in der Liebfrauenkirche ein. Will Kirche weltweit zukunftsfähig werden, muss sie für viele Themen einen anderen Umgang finden. Im Markusevangelium wird von einer Frau berichtet, die Jesus in Betanien mit wertvollem Öl salbte (Mk 14.3-9). Diese prophetisch handelnde Frau ist uns Vorbild. Es ist entscheidend die Gaben und Talente von Frauen auf der ganzen Welt sichtbar und wirksam werden zu lassen, um die Kirche in bunter und gleichberechtigter Vielfalt zu gestalten. Dafür müssen Frauen nicht nur gehört und gesehen, sondern auch durch die Weihe anerkannt und gestärkt werden.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 24.04.2022

08:45 Uhr Hl. Messe

Nächste Sitzung des Gemeindeteams Lautenbach

Di., 26. April, um 19:30 Uhr im Kirchen-saal.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/ Hilpertsau

Sa., 23.04.2022

18:30 Uhr Hl. Messe

Mo., 25.04.2022

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für Gertraude Fischer

Mi., 27.04.2022

14:30 Uhr Hl. Messe als Seniorengottesdienst

16:00 Uhr Probe Erstkommunikanten

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 24.04.2022

10:00 Uhr Hl. Messe

Do., 28.04.2022

18:30 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Sonntag, 24. April 2022

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 27. April 2022

20.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3
Kurzfristige Änderungen sind pandemiebedingt möglich.
Info unter: www.nak-gernsbach.de

JEHOVAS ZEUGEN

Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden - Website jw.org

Donnerstag, 21. April

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 24. April

10Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Wie man mit den Sorgen des Lebens fertig wird“
10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand der Zeitschrift Der Wachturm - Thema: „Baut dein Rat auf?“

Nach zwei Jahren Pause werden die Gottesdienste wieder in Präsenz gehalten. Es wird darum gebeten, eine Maske zu tragen und nur zu kommen, wenn keine Covid-19-Erkrankung/-Symptome vorliegen oder innerhalb der letzten 10 Tage kein enger Kontakt mit einer an Covid-19 erkrankten Person bestanden hat. Alternativ kann der Gottesdienst auch übers Internet oder am Telefon mitverfolgt werden. Anmeldung dazu unter Tel.-Nr. 07224 655 661. Besucher sind immer willkommen. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Evangelische Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 24. April:

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i.R. G. Stöcklin)

Mittwoch, 27. April:

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Gernsbach

Sonntag, 01. Mai:

10.00 Uhr Gottesdienst (H. Schneider)



**Wassonstnoch
interessiert**

Wir beantworten gern alle Fragen rund um den Nussbaum Club:

Was ist der Nussbaum Club?

Der Nussbaum Club ist die Vorteilswelt von Nussbaum Medien. Innerhalb des Clubs erhalten alle Mitglieder kostenlos Zugriff auf die Coupons unserer Partner und sparen online und vor Ort. Alle Abonnenten von Nussbaum Medien sind automatisch Mitglied des Nussbaum Clubs.

Bei welchen Partnern kann ich mit dem Nussbaum Club sparen?

Löse mehr als 5.000 Coupons bei unseren Partnern ein. Suche in der bunten Vielfalt aus den Bereichen Essen & Trinken, Freizeit, Reise, Körper & Pflege, Haus & Garten, Medien, Mobilität und Bildung den passenden Rabatt aus.

Wie und wo löse ich die Coupons ein?

Die Coupons des Nussbaum Clubs findet man in der Nussbaum Club App und auf dem Freizeitportal www.lokalmatador.de/vorteilsclub/. Oder einfach den passenden Nussbaum Club-Coupon in der Nussbaum Club App heraussuchen. Sobald man sich mit seinem NussbaumID-Konto angemeldet hat, kann man einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Suche auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub/ einen Ort und erhalte direkt Coupons in der Umgebung angezeigt. Wähle den gewünschten Coupon aus und logge das NussbaumID-Konto an. Danach einfach den Coupon beim Partner vorzeigen und Geld sparen! Der Partner entwertet den Coupon. Mehr Infos unter www.nussbaumclub.de



Foto: Gettyimages